








Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Erzgebirgskreis, Sachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
<p>Erzgebirgskreis 09456 Annaberg-Buchholz</p> <p>Münzgasse 5</p> <p>MO  TTO</p>	<p>Kirche St. Marien 1502-11 erbaute Bergkirche ist die einzige bergmännische Sonderkirche in Sachsen. Sie befindet sich an der Nordwestseite des Marktplatzes in Annaberg-Buchholz. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz.</p> <p>https://www.kirche-annaberg-buchholz.de/</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 12:00 bis 17:00 Uhr (sonst täglich geöffnet) Besichtigung der Bergmännischen Krippe Führung/-en: nach Bedarf</p>
<p>Erzgebirgskreis 09456 Annaberg-Buchholz</p> <p>Große Kirchgasse 21</p> <p>MO TTO</p>	<p>St.-Annen-Kirchturm Turmlaterne mit Häuerglocke, gehört zur bedeutendsten Hallenkirche Obersachsens, 1502 Beteiligung Konrad Pflügers beim Bau des im Grundriss quadratischen Südwestturmes bezeugt.</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst saisonal geöffnet) Besichtigung Dachboden, Glockenstube und Turmlaterne mit Häuerglocke Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Marit und Matthias Melzer</p> <p>Kontakt: Marit und Matthias Melzer, 03733 22237</p>
<p>Erzgebirgskreis 09456 Annaberg-Buchholz Annaberg</p> <p>Große Kirchgasse 21</p> <p>MO  TTO</p>	<p>St.-Annen-Kirche 1502 bezeugte Beteiligung Konrad Pflügers beim Bau des im Grundriss quadratischen Südwestturms. Die Kirche besitzt Schnitzaltäre und einen alten Beichtstuhl. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz.</p> <p>http://www.kirche-annaberg-buchholz.de/sei...</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 12:00 bis 17:00 Uhr (sonst täglich geöffnet) Führung/-en: 12:00, 14:00 und 15:00 Uhr, Führungsperson/-en: Anja Schnering</p>
<p>Erzgebirgskreis 08280 Aue</p> <p>Postplatz 3</p> <p> </p>	<p>Villa Gantenberg 1905 bat der Auer Industrielle F. W. Gantenberg den Architekten Max Frische aus Leipzig um einen Bau in neuem großräumigen Stil. Den Bau übernahm die Firma Arthur Bochmann. Kronleuchter im Foyer projiziert einen Davidstern auf das Parkett. Bis 1937 privat durch den Besitzer genutzt, danach durch Max Adler und ab 1945 wechselhafte Nutzungsgeschichte. 1991-93 restauriert, seit 1991 als Vereinshaus geöffnet. Seit März 2017 Mehrgenerationenhaus.</p> <p>http://www.buergerhaus-aue.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 18:00 Uhr (sonst täglich geöffnet) Catering, Glücksrad, Kreativangebote, Vereine des FV stellen sich vor Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: J. Kaube</p> <p>Kontakt: FV Jugend-, Kultur- und Sozialzentrum Aue e.V., 03771 735502, mgh[at]buergerhaus-aue.de</p>





Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Erzgebirgskreis, Sachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
Erzgebirgskreis 08280 Aue Auerhammer Hammerplatz 1 	Herrenhaus Auerhammer Erstmals erwähnt 1526 als Uttenhofer Hammer. Nach zehn Jahren Leerstand und Verfall seit 2002 erste Notsicherungsarbeiten durch den Förderverein Herrenhaus Auerhammer e.V. Bis heute Rekonstruktion des Dachs in altdeutscher Schieferdeckung, Rekonstruktion des Innen- und Außenfachwerks mit Farbgebung nach historischem Vorbild, Wiederherstellung der historischen Holzbalkendecke im Knappensaal. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz. http://www.herrenhaus-auerhammer.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 17:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf, Thema: Erläuterungen zur Geschichte des Hauses, zur Arbeit des Fördervereins, zu den Rekonstruktionsarbeiten für den Erhalt und der späteren Nutzung des Herrenhauses Kontakt: Matthias Gläser, Förderverein Herrenhaus, 0049152 29934188, herrenhaus.aue[at]outlook.com Burkhard Ritter, 0049172 3712580, herrenhaus.aue[at]outlook.com
Erzgebirgskreis 08280 Aue Niederpfannenstiel Niederpfannenstiel 1 	Hüttenlaboratorium des Pfannenstieler Blaufarbenwerks Zusammen mit dem gegenüberliegenden Mehrzweckbau wurde das im neogotischen Stil errichtete Hüttenlaboratorium 1848 als Ersatz für das geschlossene Blaufarbenwerk Zschopenthal errichtet. Der Chemiker Clemens Winkler (1838-1904) entwickelte hier seine erste Rauchgasreinigungsanlage und verschiedene chemisch-metallurgische Verfahren. Heute beherbergt das Gebäude eine Ausstellung zur Geschichte der Nickelhütte Aue und dem sächsischen Blaufarbenwesen. http://www.xn--frderverein-schindlers-blau...	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 9:30 bis 11:30 Uhr (sonst nicht geöffnet) Vorträge zu den Führungen Führung/-en: 10.00 und 11.00 Uhr, Führungsperson/-en: Dr. Mike Haustein Kontakt: Dr. Mike Haustein, 03771 505465, schindlerswerk[at]web.de
Erzgebirgskreis 08280 Aue Zelle Erdmann- Kircheis- Straße Friedhof 	Kirche der einstigen Augustiner-Chorherren-Propstei Als Klosterkirche 1173 errichtet, wichtiges Zeugnis des Erzgebirges, später Gemeindekirche von Zelle, Altar ist barockes Kunstwerk aus dem 17. Jh.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 18:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Führungen durch das alte Gemäuer, musikalische Darbietungen, Imbiss Führung/-en: stündlich, Führungsperson/-en: Hans Beck, Katharina Beck Kontakt: Marcel Sandig, stellv. Vorsitzender und Kulturverantwortlicher Förderverein Klösterlein e.V., 03772 3926109, 0151 54710348, Erzgebirger36[at]hotmail.de Hans Beck, Vorsitzender Förderverein Klösterlein e.V., 03771 551296, 0151 22352453, beck-aue[at]t-online.de














Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Erzgebirgskreis, Sachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
Erzgebirgskreis 08324 Bockau Schindlerswerk Am Bahnhof 1  P	Bahnhof Bockau Fast original erhaltenes Bahnhofsgebäude aus der Sächsischen Länderbahnzeit. Erbaut 1875 im Rahmen der Eröffnung der Eisenbahnlinie Chemnitz-Adorf. Auch die Nebengebäude, der Güterschuppen und das Waschhaus, sind erhalten. Der Bahnhof Bockau diente der Ultramarinfabrik Schindlerswerk zum Umschlag für Rohstoffe und Fertigwaren und wurde daher in der Nähe des Industriekomplexes erbaut. Das Denkmal wird vom Förderverein Schindlers Blaufarbenwerk e.V. betreut. http://www.xn--frderverein-schindlers-blau...	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 17:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Imbissangebot und weitere Veranstaltungen in Schindlerswerk Kontakt: Dr. Mike Haustein, 03771 505465, schindlerswerk[at]web.de
Erzgebirgskreis 09468 Geyer Am Lotterhof 11   P 	Lotterhof Einziger noch erhaltener Privatbau des Baumeisters Hieronymus Lotter, Baujahr 1566. Repräsentatives Bürgerhaus mit einfach gegliedertem Grundriss. Einige wertvolle Elemente aus der Bauzeit u. a. Türen- und Fenstergewände, Holzkassettendecke, Fensterbogen, Treppenhaus. 2010 Sanierung des Gewölbekellers. 2013 Einbau neuer Fenster im ersten Obergeschoss, 2014 statische Sicherung des Gebäudes, 2017 Fassadenerneuerung. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz. http://www.kulturmeile-geyer-tannenberg.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 18:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Ab 10:00 Uhr Benefiztrödelmarkt, Imbiss und Getränke, Ausstellung zum Restaurierungsprojekt Lotterhof, 14:00 Uhr "Kommt mit - ich zeig euch was!" Kinder führen Kinder (geeignet ab 8 Jahre) Führung/-en: stündlich, Führungsperson/-en: Mitglieder des Fv. Kulturmeile e.V. Kontakt: Alexander Stoll, Fv. Kulturmeile Geyer-Tannenberg e.V., 037346 69451, stoll.alexander[at]gmx.net
Erzgebirgskreis 09432 Großolbersdorf Schulstraße 16 P	Dorfmuseum Sättlerhaus Mitte des 18. Jhs. erbaut, aus dieser Zeit ist ein Fachwerkstock erhalten. Innen Vereinszimmer und Museum. Die Strumpfwirkerstube zeigt Leben und Arbeiten um 1850, dokumentiert mit einem Strumpfwirkerstuhl. Dokumente der Handwerkerinnung, Weihnachtsstube, Ziegenstall und alter Abort, Viersitzer, Stülpner-Ecke, kleine Mineraliensammlung mit einheimischen Steinen. www.grossolbersdorf.de/geschichte_museen_a...	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 17:00 Uhr (sonst saisonal geöffnet) Besichtigung mit Führung Führung/-en: nach Bedarf
Erzgebirgskreis 09432 Großolbersdorf Warmbadstraße 19 P	Karl-Stülpner-Berg Panorama-Berg im Schnitzerheim in Großolbersdorf mit über 100 geschnitzten Figuren. Stellt auf einer Größe von 13 qm das Leben des legendären Wildschützen Karl Stülpner in 27 verschiedenen Szenen dar, 1937-38 durch den Schnitzer Kurt Seidel geschaffen.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 17:00 Uhr (sonst saisonal geöffnet) Besichtigung mit Führung Führung/-en: nach Bedarf





Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Erzgebirgskreis, Sachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
<p>Erzgebirgskreis 09432 Großolbersdorf</p> <p>Grünauer Straße 59</p>	<p>St.-Gideon-Erbstollen Im 16. Jh. als Stollen zur Entwässerung für den Silbererzbergbau angelegt, ca. 1.260 m lang, jetzt bis 40 m begehbar. 1960-96 als Trinkwasserversorgung genutzt, im Jahre 2000 Ableitung des Stollenwassers und Einweihung des Bergbaudenkmals.</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 17:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Besichtigung mit Führung Führung/-en: nach Bedarf</p>
<p>Erzgebirgskreis 08344 Grünhain-Beierfeld</p> <p>Beierfeld</p> <p>Pfarrweg 4</p> <p>    </p>	<p>Peter-Pauls-Kirche Gründungszeit zwischen 1219-30. Eine der ältesten Kirchen des Erzgebirges und ältestes Gebäude des Ortes. Kirche bildet mit Pfarrhaus und Luther-Eiche ein Ensemble.</p> <p>www.peterpaulskirche.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 17:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Kunstaussstellung Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Kulturhistorischer Förderverein Beierfeld e.V., Thema: Kunstaussstellung</p> <p>Kontakt: Thomas Brandenburg, Kulturhistorischer Förderverein Beierfeld e.V., 03774 509357, archiv[at]beierfeld.de Joachim Rudler, Kulturhistorischer Förderverein Beierfeld e.V., 03774 15320</p>
<p>Erzgebirgskreis 09579 Grünhainichen</p> <p>Chemnitzer Straße 20</p> <p>  </p>	<p>Ehemalige Spielwarenfach- und Gewerbeschule, Werkstattgebäude Um 1900 mit Schmuckfachwerk auf Sichtbeton erbaut. Im OG Museum mit halbrunder Holzdecke, originalen Vitrinen. Ehemalige Aula der Spielwarenschule, heute Ausstellungsort für einmalige Exponate und Erzeugnisse heutiger Produktion.</p> <p>http://www.gruenhainichen.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 17:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Ausstellung, Kinderbastelstraße Führung/-en: nach Bedarf, Thema: Damals wars... Treffpunkt: im Museum</p> <p>Kontakt: Sarah Schneider, Grünhainichener Heimatverein e.V., 0174 7746402</p>
<p>Erzgebirgskreis 09579 Grünhainichen</p> <p>Borstendorf</p> <p>Fabrikweg 1</p> <p>    </p>	<p>Villa Carl Friedrich Haase Die Villa wurde 1901 als Familiensitz von Herrn Carl Haase, Inhaber der Papierfabrik Siegel & Haase, erbaut. Die politischen Veränderungen in Ostdeutschland haben mit Enteignung 1945, Umnutzung zum Mehrfamilienhaus und Eigentümerwechseln nach 1989 ihre Spuren hinterlassen. Doch blieb der Charakter durch den hohen, bis heute erhaltenen originalen Baubestand immer erhalten. Seit November 2017 sanieren wir das Haus als einheimische Privatpersonen behutsam und geben ihm seinen alten Glanz zurück.</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 18:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Ausstellung mit historischen Aufnahmen des Hauses und einer Baudokumentation, Hausführung zum Thema "Herrenhaus im Spiegel der Zeiten" Führung/-en: 10:00, 13:00 und 15:00 Uhr, Führungsperson/-en: Annett Pfob, Thema: Herrenhaus im Spiegel der Zeiten Aufgrund der Begehung historischer Böden werden Besucher/-innen gebeten, kein Schuhwerk mit Metallabsätzen zu tragen.</p> <p>Kontakt: Annett Pfob, 01516 8822098, annett_pfob[at]yahoo.de Steffen Röder, 0160 94945147, steffen.roeder[at]netzwerk-selbstnutzer.de</p>










Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Erzgebirgskreis, Sachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
<p>Erzgebirgskreis 08349 Johanngeorgenstadt</p> <p>Eibenstocker Straße 67a</p> 	<p>Heimatstube Präsentation der erzgebirgischen Traditions- und Volkskunst. Gezeigt wird eine historische Stube, ein Kaufmannsladen, eine Schuster-, Handschuhmacher-, Schwibbogenbau- und Schnitzerwerkstatt. Es wird außerdem eine Exulanten Ausstellung eingerichtet. Diese zeigt die Entstehungsgeschichte der Stadt Johanngeorgenstadt durch böhmische Exulanten.</p> <p>www.johanngeorgenstadt.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 16:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Führung/-en: auf Anfrage, Führungsperson/-en: Mitglieder des Heimatstubenvereins e.V., Thema: Präsentation der historischen Volkskunst von Johanngeorgenstadt</p> <p>Kontakt: Rosmarie Hennig, Vorsitzende Heimatstubenverein e.V., 03773 888260, musikschule.johanngeorgenstadt[at]gmx.de</p>
<p>Erzgebirgskreis 08349 Johanngeorgenstadt</p> <p>Am Pferdegöpel 1</p> 	<p>Pferdegöpel Der pyramidale Holzbau wurde 1797/98 als Förderunterstützung für den Eisenbergbau mittels Pferdezugkraft errichtet und war bis zum Beginn der Elektrifizierung im ausgehenden 19. Jh. in Betrieb. In den 1940er-Jahren wurde die stillgelegte Anlage aufgrund von Baufälligkeit niedergelegt. Seit den frühen 1990er-Jahren erfolgte der Wiederaufbau und 2014 die jüngste Sanierung des Dachstuhls.</p> <p>www.pferdegoepel.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 16:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) 13:00-16:00 Uhr: Hufeisenschmieden Führung/-en: stündlich, Führungsperson/-en: Mitglieder des Fördervereins Pferdegöpel e.V., Thema: Schauvorführung eines Pferdegöpels</p> <p>Kontakt: Harald Teller, Vorsitzender Förderverein Pferdegöpel e.V., 03773 882004, info[at]pferdegoepel.de</p>
<p>Erzgebirgskreis 08349 Johanngeorgenstadt</p> <p>Kirchplatz</p> 	<p>Stadtkirche Denkmalgeschützte Kirche von 1872, Süd-Nord-Ausrichtung, dreischiffiger Gewölbebau im neugotischen Stil mit bemerkenswerter Historismusausstattung. Bedeutendes Beispiel der Sakralarchitektur in der zweiten Hälfte des 19. Jhs. Geläut des Glockengießers Große aus Dresden, Urban Kreuzbach-Orgel, Buntglasfenster.</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 14:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) 10:00-11:00 Uhr: Gottesdienst mit Gelegenheit zum Hören der Orgel Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Mitglieder des Kirchenvorstands, Thema: Kirchengeschichte, Turmbesteigung</p> <p>Kontakt: Ev.-luth. Kirchengemeinde, 03773 882292, kg.johanngeorgenstadt[at]evlks.de</p>
<p>Erzgebirgskreis 09471 Königswalde</p> <p>Brettmühle 17</p> 	<p>Wasserkraftanlage Annaberg Ursprünglich zur Trinkwassergewinnung für die Stadt Annaberg 1886 errichtet. Durch Wasserkraftnutzung werden zwei Kolbenpumpen zur Wasserförderung angetrieben, im Originalzustand erhaltenes historisches Hebewerk, als gesamte Anlage vorführbar. Dampflokomobile von Lanz.</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 9:00 bis 17:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Udo Moritz und Steven Ruthe</p> <p>Kontakt: Udo Moritz, Stadtwerke Annaberg-Buchholz, 03733 5613941, jasmin.bittner[at]swa-b.de</p>





Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Erzgebirgskreis, Sachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
<p>Erzgebirgskreis 09496 Marienberg</p> <p>Markt 1 Treffpunkt: Herzog-Heinrich- Denkmal Marktplatz</p> <p> </p>	<p>Altstadtführung Besonderheit der großen Kreisstadt Marienberg ist der historische Stadtkern mit den Resten der historischen Stadtmauer, dem Zschopauer Torturm und dem Roten Turm. Von einem ca. 1 ha großen quadratischen Marktplatz geht ein rechtwinkliges Straßennetz in alle Himmelsrichtungen. Es entstand eine völlig symmetrische Stadtanlage.</p> <p>https://www.marienberg.de/</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: geöffnet zu den Programmpunkten (sonst nicht geöffnet) Führung/-en: 10:00 Uhr</p> <p>Kontakt: Mandy Franz, 03735 602143, mandy.franz[at]marienberg.de</p>
<p>Erzgebirgskreis 09496 Marienberg</p> <p>Am Roten Turm 1</p> <p> </p>	<p>Baldauf-Fabrik Bau-, ortsgeschichtlich und städtebaulich bedeutsam; ortsbildprägend. Zwischen 1910-12 errichteter Putzbau, ergänzt durch eine Produktionsstätte mit Kontorgebäude von 1894 als Bestandteile der Knopffabrik Baldauf, einem ehemals stadtgeschichtlich nicht unbedeutenden Industriebetrieb. Fassaden streng zurückhaltend, mit Lisenen optisch zusammengefasste Fensterachsen, kräftigen Konsolsteinen, Traufgesimse, mehrstufige Profilierung. Heute Industriebrache, künftig Umbau zur Wohnanlage.</p> <p>www.stadtwerke-marienberg.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 16:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Mitarbeiter Stadtwerke Marienberg GmbH</p> <p>Kontakt: Stadtwerke Marienberg GmbH, 03735 67930, info[at]stadtwerke-marienberg.de</p>
<p>Erzgebirgskreis 09496 Marienberg</p> <p>Markt 1 Amtsstraße 1, Töpferstraße 12/14</p> <p>  </p>	<p>Gewölbekeller unter dem Rathaus Zwei Keller, vermutlich aus der Entstehungszeit der Stadt Marienberg aus dem 16. Jh., aus Bruchsteinmauerwerk mit Tonnengewölbe.</p> <p>www.marienberg.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 17:00 Uhr (sonst nicht geöffnet)</p> <p>Kontakt: Mandy Franz, Stadtverwaltung Marienberg, 03735 602143, mandy.franz[at]marienberg.de</p>
<p>Erzgebirgskreis 09496 Marienberg</p> <p>Bergstraße 14</p> <p> </p>	<p>Lindenhäuschen Erbaut in der ersten Hälfte des 16. Jhs. Zweimal niedergebrannt, 1610 und 1684, Bruchsteingemäuer blieb erhalten, um 1700 wieder aufgebaut, von Bergleuten bewohnt. Namensgebung durch die zwei Linden, die Bergmann Pöschel vor das Wohnhaus pflanzte. Restaurierung 2005-06, ab Dezember 2015 als Ferienhaus vermietet. Kellergeschoss: teilunterkellert mit Tonnengewölbe, EG: Zugang über Rundbogenportal mit Sitznischen, aus Bruchsteinen gemauert, Schwarzküche mit Lehmofen, OG/Dach: Fichtenschindeldeckung, Strohlehmverputz.</p> <p>www.lindenhäuschen.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 17:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Mitarbeiter jeweils mit max. 10 Personen</p> <p>Kontakt: Fundgrube Anna und Schindler Nr. 4, Schneeberg, 03772 3729567, info[at]bss-bergsicherung-sachsen.de Mandy Franz, Stadtverwaltung Marienberg, 03735 602143, mandy.franz[at]marienberg.de</p>






Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Erzgebirgskreis, Sachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
<p>Erzgebirgskreis 09496 Marienberg</p> <p>Schulstraße/Goethering</p> <p></p>	<p>Roter Turm Vier Rundtürme, einst in der Stadtbefestigungsanlage, erhielten Farben als Bezeichnung: schwarzer Turm im Norden, grüner Turm im Süden, weißer Turm im Westen. Heute ist nur noch der rote Turm im Osten erhalten. Nach Stadtbrand 1610 wiederaufgebaut. Höhe 18,4 m, Durchmesser 12 m, innen drei gespundete Holzböden. Ursprünglich Sammelplatz für Waffen, diente u. a. dem Militär als Pulvermagazin. Später an verschiedene Gewerbetreibende vermietet. Heute vom benachbarten Gymnasium für kulturelle Aktivitäten genutzt.</p> <p>www.marienberg.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 17:00 Uhr (sonst unregelmäßig geöffnet) Ausstellung von Arbeiten der 7. Klasse des benachbarten Gymnasiums zum Thema: Weltkulturerbe</p> <p>Kontakt: Mandy Franz, Stadtverwaltung Marienberg, 03735 602143, mandy.franz[at]marienberg.de</p>
<p>Erzgebirgskreis 09496 Marienberg</p> <p>Herzog- Heinrich- Straße 5</p> <p></p>	<p>Stadtkirche St. Marien Marienberg Die vermutlich jüngste der drei erzgebirgischen Hallenkirchen wurde von Baumeister Wolf Blechschmidt errichtet und 1564 geweiht. Nach einem Brand 1610 erfolgte ein Wiederaufbau. 1991-2008 wurde die Kirche vollständig restauriert. Seit Oktober 2017 verfügt der Glockenturm über vier neue Bronzeglocken. Der Innenraum wird durch ein Altargemälde von Fabritius von 1616, den Anna-selbdritt-Altar von 1520, den spätgotischen Marienaltar aus dem 16. Jh. sowie die Schubert-Orgel von 1879 gestaltet.</p> <p>http://st-marien-marienberg.de/geschichte</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 16:30 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) 10:30 Uhr: HOPE-Gottesdienst mit Schwester Anne-Maria aus der Wiesche und dem Ephoralen Bläserkreis; anschließend Offene Kirche bis 16:30 Uhr mit Führungen, Kaffee, Tee, Knabbereien, Gesprächen. Sie sind herzlich eingeladen!</p> <p>Führung/-en: Turm/Dachboden: 14:00 und 16:00 Uhr, Führungen im Kirchenschiff nach Bedarf, Führungsperson/-en: Team der Offenen Kirche Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln (http://www.rve.de/) möglich; Parkplätze in der Nähe</p>
<p>Erzgebirgskreis 09496 Marienberg</p> <p>Am Marktplatz 82</p> <p></p>	<p>Stadtkirche Zöblitz 1488 gotische (wehr-)Kirche, 1613/14 Taufstein aus Serpentin, 1728/29 barocke Stadtkirche, 1732 Turm errichtet, 1732-36 Kanzelaltar (barock), 1731 2 Beichtstühle (barock), 1742 Silbermannorgel, 1904 Umgestaltung Ausmalung im Jugendstil.</p> <p>http://kirche-in-zoeblitz.de/</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 9:00 bis 16:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) 9:00 Uhr Gottesdienst Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Kirchenvorsteher und Helfer</p> <p>Kontakt: W. Rohloft, Pfarrer Ev.-luth. Kirchengemeinde Zöblitz, 037363 7335, kontakt[at]kirche-in-zoeblitz.de</p>
<p>Erzgebirgskreis 09496 Marienberg</p> <p>Freiberger Straße 4</p> <p></p>	<p>Trebra-Haus, ehemaliges Bergamt Das unter Denkmalschutz stehende Gebäude wurde 1771 vom Marienberger Bergmeister Heinrich von Trebra erworben und bis ca. 1860 als Bergamt genutzt. Im Gebäude wurde ein kleines Museum eingerichtet, welches die historische Zahlstube des ehemaligen Bergmeisters Trebra zu seinen Lebzeiten zeigt. Das Gebäude hat einen sehenswerten Gewölbekeller.</p> <p>www.marienberg.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 17:00 Uhr (sonst unregelmäßig geöffnet) kleine Bergbauausstellung und historischer Gewölbekeller vorhanden Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Mitglieder Bergknappschaft Marienberg e.V., Thema: Altbergbau</p> <p>Kontakt: Bergknappschaft Marienberg e.V., 0176 93730169, BKN-Marienberg[at]Bergbautradition-sachsen.de Mandy Franz, Stadtverwaltung Marienberg, 03735 602143, mandy.franz[at]marienberg.de</p>





Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Erzgebirgskreis, Sachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
<p>Erzgebirgskreis 09496 Marienberg</p> <p>Zschopauer Straße 21 b</p> <p></p>	<p>Zschopauer Tor Letztes erhaltenes Stadttor und Teil der ehemaligen Stadtbefestigungsanlage. Erbaut 1545, vier Etagen. Beherbergte 1966-2006 das Heimatmuseum. 2016/17 umfassend saniert. Heute vom Kunstverein Tor e.V. zu Ausstellungszwecken genutzt.</p> <p>www.marienberg.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 17:00 Uhr (sonst unregelmäßig geöffnet) Kunstaussstellung</p> <p>Kontakt: Mandy Franz, Stadtverwaltung Marienberg, 03735 602143, mandy.franz[at]marienberg.de</p>
<p>Erzgebirgskreis 09496 Marienberg Satzung</p> <p>Satzunger Kirchstraße 1</p> <p></p>	<p>Dorfkirche Baujahr 1573, die Kirche wurde 1756 erweitert und mehrmals umgebaut. Seit 1980 werden umfangreiche, fast abgeschlossene Sanierungs- und Restaurierungsarbeiten durchgeführt. Die Installation des neuen Bronzegeläuts war am 2.4.2018. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz.</p> <p>http://www.kirche-satzung.de/</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 8:30 bis 18:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Mittagspause: geschlossen zwischen 12:00 und 13:30 Uhr, 10:00 Uhr Gottesdienst, 16:00 Uhr Musik für Blechbläser und Orgel (Andacht) Führung/-en: 11:00 Uhr , Führungsperson/-en: Matthias Ullmann, Thema: Geschichte des Kirchengeländes Treffpunkt: Eingang</p> <p>Kontakt: Birgit und Matthias Ullmann, 037364 12707</p>
<p>Erzgebirgskreis 09526 Olbernhau</p> <p>Dörnthal 171</p> <p></p>	<p>Erzgebirgische Wehrkirche Der mittelalterliche Bau wird 1346 erstmals erwähnt und 1465 um ein Wehrgeschoss erweitert. 1520 folgte der Anbau des Altarraums mit Kreuzgewölbe. Die Kassettendecke sowie der Flügelaltar stammen aus vorreformatorischer Zeit. 2008 wurden die neuen Glocken eingeweiht. 2011 fand die Erneuerung des Dachs statt.</p> <p>http://www.kirche-forchheim-doernthal.de/k...</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 13:00 bis 16:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf</p> <p>Kontakt: Pfarramt Dörnthal, 037360 6204, kg.doernthal[at]jevlks.de</p>
<p>Erzgebirgskreis 09526 Olbernhau Grünthal</p> <p>In der Hütte 10</p> <p></p>	<p>Museum Saigerhütte mit Kupferhammer Bauliches und technisches Zeugnis des Hüttenwesens der Buntmetallurgie. 1537 Gründung des Hüttenbetriebes zur Gewinnung des Silbers aus silberhaltigem Schwarzkupfer. Zum Komplex gehörten insgesamt vier Hammerwerke. Das erste Walzwerk nahm 1847 seinen Betrieb auf. Bekannt wurde der Standort für das sog. Grünthaler Dachkupfer, das europaweit verbaut wurde.</p> <p>https://www.olbernhau.de/de/kultur/museen</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 9:30 bis 16:30 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) 13:00 bis 16:00 Uhr: Schauschmieden im Kupferhammer mit Gerrit Schulze Raestrup Führung/-en: 9:30, 10:30 und 11:30 Uhr, ab 13:00 Uhr stündlich, 13:00 Uhr Kindererlebnisführung "Dem Geheimnis der Saigerhütte auf der Spur", Führungsperson/-en: Hammerknecht</p> <p>Kontakt: Andrea Börner, Museum Saigerhütte Olbernhau, 037360 73367, saigerhuetten[at]olbernhau.de</p>
<p>Erzgebirgskreis 09514 Pockau-Lengefeld</p> <p>Wartburg 6</p> <p></p>	<p>Bahnhof Reifland-Wünschendorf Ehemaliges Empfangsgebäude des Bahnhofs Reifland-Wünschendorf, Baujahr 1875. Seit 2002 in Privatbesitz. Im ehemaligen Dienstraum ist das mechanische Stellwerk von 1944 noch erhalten.</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 18:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Führungen, Ausstellung, Gartenbahnbetrieb Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Michael Marz, Thema: Vorführung der Stellwerkstechnik</p> <p>Kontakt: Michael Marz, 037367 869039, 0160 90179052, Bahnhof.mm[at]gmail.com</p>




Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Erzgebirgskreis, Sachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
Erzgebirgskreis 09509 Pockau-Lengefeld Forchheim George- Bähr- Straße 14 	Ehemaliges Dachdeckerhaus Ehemaliges Dachdeckerhaus Schubert, denkmalgerechte Sanierung von 1997-2000 als Wohnhaus.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 13:00 bis 17:00 Uhr (sonst unregelmäßig geöffnet) Besichtigung Bilder zum Bau, Aktion im Außenbereich Führung/-en: 13:00 Uhr, Führungsperson/-en: Susanne Ramisch, Thema: Umnutzung als Wohnhaus Treffpunkt am Parkplatz in Forchheim Kontakt: Dorfverein Forchheim, 037367 87443, 0174 4650916, hp.ramisch[at]t-online.de
Erzgebirgskreis 09509 Pockau-Lengefeld Forchheim Wernsdorfer Straße 16 	Ehemaliges Kutscherhaus vom Schloss Gebaut für den Kutscher des Schlosses, Alter unbekannt. Wohnhaus und Seitengebäude baugeschichtlich von Bedeutung; Streuobstwiese.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: geöffnet zu den Programmpunkten (sonst nicht geöffnet) Führung/-en: 13:00 Uhr, Führungsperson/-en: Susanne Ramisch, Thema: Wanderung: Vom Mühlendorf zum Schwunddorf und Denkmaldorf 2019 Treffpunkt am Schloss-Parkplatz (Besichtigung des Hauses nur von außen) Kontakt: Susanne Ramisch, Dorfverein Forchheim, 037367 87443, hp.ramisch[at]t-online.de
Erzgebirgskreis 09509 Pockau-Lengefeld Forchheim Neudörfel 10 	Erzgebirgisches Wohnstallhaus mit Fachwerkausbau Das vermutlich Anfang des 17. Jhs. errichtete und zu Beginn des 20. Jhs. erweiterte Wohnstallhaus eines landwirtschaftlichen Anwesens wurde gemeinsam mit den erhaltenen Nebengebäuden nach Jahren der Stagnation neu belebt.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 20:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Besichtigung des in Rekonstruktion befindlichen Wohnstallhauses sowie der rekonstruierten Nebenanlagen; die Eigentümer stehen für Gespräche bereit. Am Abend in Zusammenarbeit mit dem Dorfverein Forchheim: Frisches aus dem Holzbackofen, Livemusik von und mit Ina Schirmer Führung/-en: nach Bedarf, Thema: Wiederbelebung des Baudenkmals und dessen Weiterentwicklung für eine zeitgemäße, aber denkmalgerechte Nutzung Der Besuch ist gut mit den anderen Angeboten im Ort zu verbinden und bildet den Endpunkt der geführten Wanderungen durch das Dorf Forchheim. Treffpunkt jeweils 13:00 und 15:00 Uhr am Wanderparkplatz B 101 gegenüber dem Schloss. Direkt am Gebäude und auf der Zufahrt besteht keine Parkmöglichkeit! Kontakt: Friedemann und Ines Arnold, 037367 77869, 0173 5772765, friedemann.arnold[at]web.de
Erzgebirgskreis 09509 Pockau-Lengefeld Forchheim Kirchstraße 5 	Ev.-luth. George-Bähr-Kirche Der barocke Kreuzbau wurde nach 1719 von George Bähr erbaut und 1726 geweiht. Die Silbermannorgel wurde 1999-2001 restauriert. 2006 konnten die Glocken von 1490-91 restauriert werden. 2010 fand eine Erneuerung des Fußbodens statt. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz. http://www.kirche-forchheim-doerenthal.de/k...	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 14:00 bis 17:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Uta Arnold Kontakt: Ev. Kirchgemeinde Forchheim, 037367 9577, kg.forchheim[at]evlks.de






Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Erzgebirgskreis, Sachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
Erzgebirgskreis 09509 Pockau-Lengefeld Forchheim George- Bähr- Straße 75 	Gerätehaus Freiwillige Feuerwehr Forchheim Das Gebäude wurde 1927 eingeweiht und dient seither hauptsächlich der Unterbringung der Feuerwehrausrüstung. Bis 1997 war das Gebäude bewohnt. Später wurde das Haus zu Schulungs-, Ausstellungs- und Lagerräumen ausgebaut. Im alten Gerätehaus im Oberdorf kann eine historische Handdruckspritze von 1888 besichtigt werden.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 18:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Ausstellung von der Gründung bis heute im Schulungsraum des Gerätehauses. Althistorische Ausstellung und Schaustellung der Handdruckspritze von 1888 am alten Gerätehaus. Ganztägig Fahrten mit der Feuerwehr. Spiele rund um die Feuerwehr für Jung und Alt. Ganztägig Grill, Fassbier, Kaffee, Kuchen und Musik am Gerätehaus Führung/-en: auf Anfrage Kontakt: Fischer Jörg, stellvertretender Wehrleiter FW Forchheim, 0152 54676542, joergfischer2[at]t-online.de
Erzgebirgskreis 09509 Pockau-Lengefeld Forchheim George- Bähr- Straße 1 	Handwerkerhaus Fachwerkgebäude 17. Jh. mit Anbau von 1911, Schmiede, Tischlerei, Post; jetzt Zahnarztpraxis.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 13:30 bis 17:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) geschichtliche Ausstellung: 150 Jahre Handwerkerverein Forchheim, Ortsentwicklung
Erzgebirgskreis 09509 Pockau-Lengefeld Forchheim Hauptstraße 2 P	Schloss Forchheim 1558 erbaut	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 13:00 bis 17:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) Führung/-en: stündlich, Führungsperson/-en: Eigentümer
Erzgebirgskreis 09514 Pockau-Lengefeld Lengefeld Kirchsteig P	Ev.-luth. Wehrkirche Um 1470 erbaut, im 30-jährigen Krieg teilweise zerstört, 1670 innen ohne Wehrgang wieder hergestellt.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf Kontakt: Ev.-luth. Kirchgemeinde Lippersdorf, 037329 362, michaellescher[at]t-online.de
Erzgebirgskreis 09514 Pockau-Lengefeld Lippersdorf Hauptstraße 38 	Öl- und Mahlmühle Erbaut um 1400, seit 1907 in Besitz der Familie Braun. Voll funktionsfähig, Wasserrad 6,4 m Durchmesser.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 16:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Peter Braun Kontakt: Peter Braun, 037367 82645






Programm zum Tag des offenen Denkmals® 2019

Erzgebirgskreis, Sachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals®
Erzgebirgskreis 08352 Raschau-Markersbach Langenberg Elterleiner Straße 	Grube Gottes Geschick Ca. 220 m tiefer, tonnenlängiger, geneigter Schacht mit kunstvollen Bruchstein-Bogenausmauerungen. Beginn der Abteufarbeiten um 1800. Untertägige Kunstradstube, Kunstrad nicht erhalten. Mit Gestängetunnel zum Schacht und zugehöriger Wasserzuführungsstrecke. Aufschlagrösche, die als Zugang zur Anlage diente.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 16:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Führung/-en: halbstündlich Kontakt: Jörg Baumann, 03774 640747, 0157 81031938, gottes.geschick[at]t-online.de
Erzgebirgskreis 08289 Schneeberg Markt 29 	Goethehaus Erbaut in der 1. Hälfte des 18. Jhs. Ehemaliger Gasthof in Ecklage und offener Bebauung, mit Nebengebäude und Goethe-Gedenktafel. Wesentlicher Bestandteil der barocken Marktbebauung, mit ortsbildprägender, ortsgeschichtlicher und bauhistorischer Bedeutung. Zweigeschossiger Putzbau mit flachem Risalit zum Markt unter übergiebeltem Dachhaus, aufgeputzte Fenstergewände, profiliertes Kranzgesims, Mansarddach, Schieferdeckung, mit stehenden Dachgauben, Seitengebäude in entspr. Formen mit Walmdach.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 13:00 bis 15:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf Führungen und Informationen zum aktuellen Baugeschehen Kontakt: Herr Stimpel, Wohnungsbaugesellschaft, 03772 39090
Erzgebirgskreis 08289 Schneeberg Hartensteiner Straße 11 	Kino Stattlicher Backsteinbau im Rundbogenstil, um 1900 errichtet, diente anfänglich als Turnhalle, um 1950 Umbau zum Kino.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 15:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Führung/-en: auf Anfrage, Führungsperson/-en: Kathi Repp Kontakt: Kathi Repp, 0170 9222992, kathi.repp[at]googlemail.com
Erzgebirgskreis 08289 Schneeberg Fundgrube Wolfgangmaßen 	Pochwerk der Fundgrube Wolfgangmaßen 1816-18 erbaut. Zurzeit Rekonstruktion des Pochwerksgebäudes und Teilrekonstruktion der ehemaligen großen und architektonisch repräsentativen Dampfförderanlage, 1876 errichtet. Aufschlagrösche ca. 30 m lang, bis zur untertägigen Radstube befahrbar, originale Welle des Wasserrads und weitere Taggebäude der Fundgrube erhalten. www.kobaltbergbau.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Mitglieder des Bergbauvereins, Thema: Führungen durch die Fundgrube Wolfgangmaßen mit Informationen zur Industriearchitektur im Schneeberger Bergbau Kontakt: Wolfgang Müller, 0162 4359984, volmuel[at]web.de
Erzgebirgskreis 08289 Schneeberg Schillerstraße 22 	Schulgebäude Eingefriedete Schule, stattlicher Bau des Späthistorismus. 1914 zog die Königliche Zeichenschule für Textilindustrie und Gewerbe in das Gebäude ein. Das Haus ist die ehemalige Außenstelle des Johann-Gottfried-Herder-Gymnasiums.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 12:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Führung/-en: von 10:00 bis 12:00 Uhr, Thema: Führungen und Informationen zum aktuellen Baugeschehen Kontakt: Herr Stimpel, Wohnungsbaugesellschaft, 03772 39090





Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Erzgebirgskreis, Sachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
<p>Erzgebirgskreis 08289 Schneeberg</p> <p>Kirchgasse 7</p> 	<p>St.-Wolfgang-Kirche Spätgotische Hallenkirche, erbaut 1516-40 zur Blütezeit des Silberbergbaus. 1945 Zerstörung, danach Wiederaufbau. 1996 Weihe des restaurierten zwölfteiligen Lucas-Cranach-Flügelaltars.</p> <p>www.st-wolfgang-schneeberg.de/st-wolfangs...</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 14:00 bis 17:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) Kirche und Turm St. Wolfgang geöffnet Führung/-en: nach Bedarf, Thema: Altar- und Kirchenführungen</p> <p>Kontakt: Ines Kuhnert, Pfarramtsbüro St. Wolfgang Schneeberg, 03772 39120, kg.schneeberg[at]evlks.de</p>
<p>Erzgebirgskreis 08289 Schneeberg Neustädtel</p> <p>Karlsbader Straße 69</p> 	<p>Kirche zu unserer lieben Frauen 1413 Weihe, Barockaltar von 1739 und Kanzel mit Bergmann als Kanzelträger von Dagobert Kaltfofen, Turm von 1813. Nach Sanierung spezielle Farbgebung am Kirchturm.</p> <p>http://kirchgemeinde-schneeberg-neustaedte...</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 14:00 bis 17:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf Turmbesichtigungen sind möglich</p> <p>Kontakt: Frau Pfarrerin Scholz, Kirchgemeinde, 03772 22235</p>
<p>Erzgebirgskreis 08289 Schneeberg Neustädtel</p> <p>Forststraße 40</p> 	<p>Silberschmelzhütte St.-Georgen 1665 entstand nach bisherigen Erkenntnissen das Hauptgebäude der ehemaligen Silberschmelzhütte, einzigartig in Deutschland. Freigelegte Gebäudeteile zeigen ein nur noch selten anzutreffendes, doppelt übereinanderstehendes Umgebände, Betriebszeit der Schmelzhütte endete vermutlich 1717. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz.</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 16:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) , Führungsperson/-en: Mitglieder des Bergbauvereins</p> <p>Kontakt: Wolfgang Müller, 0162 4359984</p>
<p>Erzgebirgskreis 08289 Schneeberg Neustädtel</p> <p>Lindenauer Straße 22</p> 	<p>Technisches Museum Siebenschleheiner Pochwerk Komplexe Anlage des Kobaltbergbaus mit Pochwerksgebäude, Steigerhaus, Kobaltkammern und Knappschaftsteich. 1752-53 erbaut, Stilllegung 1944, nach Rekonstruktion 1995 Eröffnung als Museum. Funktionsfähige Pochanlage mit Wasserrad, 6 m Durchmesser, und Waschherden. Ausstellung zum Silber- und Kobaltbergbau, Modellanlage H0 des Bahnhofs Schneeberg-Neustädtel.</p> <p>www.schneeberg.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 16:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Führung/-en: von 10:00-16:00 Uhr, letzte Führung 16:00 Uhr, Führungsperson/-en: Mitarbeiter technisches Museum</p> <p>Kontakt: Stephan Tabel, 03772 22636</p>
<p>Erzgebirgskreis 08340 Schwarzenberg</p> <p>Bermgrüner Straße 2</p> 	<p>Gymnasium Bertolt Brecht Repräsentatives als Realschule errichtetes Schulgebäude aus der Zeit nach 1900 mit hohem Walmdach, Dachreiter und aufwendiger historisierender Fassadengestaltung sowie innen originaler Ausstattung, insbesondere nach historischem Vorbild gestalteter Aula. Das Gebäude ist in seiner Erhabenheit bis zum heutigen Tag eine Zierde für die Stadt Schwarzenberg.</p> <p>www.gymnasium-schwarzenberg.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 16:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf</p> <p>Kontakt: Andre Ullmann, stellvertretender Schulleiter, 03774 23040, a.ullmann[at]gymnasium-schwarzenberg.de Dr. Löser, Schulleiter, 03774 180720, info[at]gymnasium-schwarzenberg.de</p>





Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Erzgebirgskreis, Sachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
Erzgebirgskreis 08340 Schwarzenberg Erlaer Straße 6 	Oberschule Stadtschule Ein aus dem Jahr 1889 stammendes Schulgebäude mit repräsentativem und historisierendem Putzbau mit reich gestaltetem Mittelrisalit. Das Gebäude hat neben der baugeschichtlichen auch eine ortsgeschichtliche und ortsbildprägende Bedeutung. www.stadtschule-schwarzenberg.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 16:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf
Erzgebirgskreis 08304 Schönheide Hauptstraße 49 	Alte Pfarre Ca. 300 Jahre altes Fachwerkgebäude, 1999/2000 restauriert. Bürsten- und Heimatmuseum.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 13:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf
Erzgebirgskreis 08304 Schönheide Rathausberg	Alter Friedhof Schönheide (Sachgesamtheit) Einzeldenkmal Grufthaus der Familie von Querfurth um 1900 mit Jesusstatue sowie Vorplatz mit fünf Einzelgräbern, Einfriedungsmauer und Metalltor. www.gemeinde-schoenheide.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 13:00 bis 17:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Thomas Heine, Förderverein historischer Bauwerke in Schönheide e.V.
Erzgebirgskreis 08304 Schönheide Rathausberg 	Friedhofskirche Trägt Elemente des Jugendstils. Prägnant sind der Dachreiter und zwei große Buntglasfenster im Kirchenraum. Die Kapelle ist seit 1995 nach Auflassung des Friedhofs außer Funktion, wurde aber in der letzten Zeit von engagierten Gemeindegliedern gereinigt und verkehrssicher gemacht. Der umliegende Friedhof wird derzeit als Park hergerichtet. Sehenswert sind auch weitere auf dem Friedhof befindliche Gruftgebäude. www.kirche-schoenheide.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 13:00 bis 18:00 Uhr (sonst unregelmäßig geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Christian Leistner Kontakt: Christin Leistner, Kirchenvorstand der Martin-Luther-Kirchgemeinde, 037755 2204, pfarramt[at]kirche-schoenheide.de
Erzgebirgskreis 08304 Schönheide Hauptstraße 11 	Villa Oschatz Fabrikantenvilla, Baujahr um 1870. Villa mit Stützmauer zur Straße. Spätklassizistisch, frühhistorisches Zeitalter. Von ortsbildprägender und bauhistorischer Relevanz. 2018/19 Sanierung. Ab Juli 2019 Bücherei und Fremdenverkehrsamt, Standesamt, Veranstaltungsräume und ständige Ausstellung der Historischen Skitruhe e.V. www.gemeinde-schoenheide.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 13:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Führung/-en: nach Bedarf Kontakt: Eberhard Mädler, Amtsverweser der Gemeinde Schönheide, 037755 5160, amtsverweser[at]gemeinde-schoenheide.de





Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Erzgebirgskreis, Sachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
<p>Erzgebirgskreis 08304 Schönheide Schönheide</p> <p>Rathausberg</p> <p></p>	<p>Flemming-Gruft Um 1900, repräsentative Familiengrablege, Zeugnis großbürgerlicher Sepulkalkultur. Form eines griechischen Tempels mit ehemals offener, seit 1990 zugemauerter Säulenfront. Mosaik am Giebel mit Namen der Familie Flemming. 1917 wurde der Schutt aus der Gruft entfernt. In ihr stehen fünf verzierte Särge aus Zink, davon sind zwei Kindersärge.</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 13:00 bis 18:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Führung/-en: auf Anfrage, Führungsperson/-en: Christian Leistner, Thema: Sepulkalkultur</p> <p>Kontakt: Christian Leistner, 037755 2204, pfarramt[at]kirche-schoenheide.de</p>
<p>Erzgebirgskreis 09380 Thalheim</p> <p>Untere Hauptstraße 35 b</p> <p></p>	<p>Görner-Villa Die Villa wurde 1922 vom Strumpf-Fabrikanten Victor Görner erbaut. Das Gebäude verfügt über ein aufwendig gestaltetes Vestibül im Untergeschoss und drei gleichwertige, herrschaftliche Wohnungen in den Obergeschossen. Die begonnenen Modernisierungsarbeiten brachten ein nahezu vollständiges Bild der originalen Wand- und Deckengestaltungen zum Vorschein. Die Wohnräume sind aufwendig und farbintensiv gestaltet worden, ein Teil dieser dekorativen Gestaltung wird nun wieder freigelegt und restauriert.</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 12:00 bis 17:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Führung/-en: 12:00 und 15:00 Uhr, Führungsperson/-en: Dipl.-Ing. Katja Kircheis, Thema: Innenraumgestaltung im Art déco</p> <p>Kontakt: Kircheis Planungsbüro, 03721 265353 Thomas Pomp, 02191 928428</p>
<p>Erzgebirgskreis 09429 Wolkenstein</p> <p>Schlossplatz 1</p> <p></p>	<p>Schloss Wolkenstein Erste urkundliche Erwähnung 1241, vermutlich in der zweiten Hälfte des 12. Jhs. von den Waldenburgern erbaut, ab 1500 Um- und Anbauten zum Schloss. Profilierte Holzbalkendecken, Vorhang-Bogenfenster mit Wandmalereien. Festsaal, Trauzimmer, Museum mit Ausstellung: Land der Amethyste, private Ausstellung zur Gerichtsbarkeit im Mittelalter, Schankwirtschaft Zum Grenadier, Kräutergarten.</p> <p>http://www.stadt-wolkenstein.de/d_schlossw...</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Livemusik mit Kendy John Kretzschmar, Filzen und Spinnen zum Zuschauen und Mitmachen Führung/-en: 10:30, 13:00 und 15:30 Uhr, Führungsperson/-en: Uta Liebing, Anja Riedel, Sandra Dürschmied</p> <p>Kontakt: Uta Liebing, Stadtverwaltung Wolkenstein, Museum Schloss Wolkenstein, 037369 87123, 0172 4701761, utalieber[at]gmx.de</p>
<p>Erzgebirgskreis 09429 Wolkenstein</p> <p>Schlossplatz</p> <p></p>	<p>St.-Bartholomäus-Kirche Die ev.-luth. Kirche geht auf einen spätmittelalterlichen Vorgängerbau zurück und befindet sich in unmittelbarer Nähe zur Burg Wolkenstein. Sie wurde in ihrer heutigen Gestalt nach dem Stadtbrand von 1687 im Stil des sächsischen Spätbarock errichtet. Der 1648 erbaute Chorraum im Osten ist als ältester Teil vom Vorgängerbau erhalten geblieben. Das rechteckige Kirchenschiff wurde 1689, der 35 m hohe Turm 1710 vollendet. Der Innenraum der Kirche ist klassizistisch.</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 12:00 bis 17:00 Uhr (sonst saisonal geöffnet) Nach dem Gottesdienst bis ca. 17:00 Uhr: Offene Kirche. 17:30 Uhr: Konzert für Orgel und Flöte mit John Kitchen (Edinburgh) und Susanne Ehrhardt (Berlin) Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Horst Gerlach</p>

Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Erzgebirgskreis, Sachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
<p>Erzgebirgskreis 09429 Wolkenstein Falkenbach</p> <p>Hauptstraße 24 c</p> 	<p>Ehemalige Häuslerei Häuslerei mit Scheune, Baukonzession von 1768, Sanierung mit historischem Baumaterial.</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 18:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf</p>
<p>Erzgebirgskreis 08321 Zschorlau Alberнау</p> <p>Schindlerswerk 9</p> 	<p>Schindlers Blaufarbenwerk Schindlerswerk wurde 1649 als Blaufarbenwerk gegründet und 1855 zur Ultramarinfabrik umgestaltet. Bis 1947 firmierte es gemeinsam mit dem Blaufarbenwerk Niederpfannenstiel (heute: Nickelhütte Aue) als Sächsischer Blaufarbenwerksverein. Die ältesten Gebäude stammen aus der Zeit der Gründung. Die Struktur der Werksiedlung entspricht dem Gebäudebestand Ende des 19. Jhs.</p> <p>http://www.xn--frderverein-schindlers-blau...</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 17:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Vorträge zu den großen Führungen. Kleine Führungen nach Bedarf. Führung/-en: 13.00 und 15.00 Uhr, Führungsperson/-en: Dr. Mike Haustein, Gerd Bochmann und Dr. Sebastian Bochmann</p> <p>Kontakt: Dr. Mike Haustein, 03771 505465, schindlerswerk[at]web.de</p>
<p>Erzgebirgskreis 08297 Zwönitz Hormersdorf</p> <p>Kirchweg 4</p> 	<p>Dorfkirche Hormersdorf Kleine barocke Saalkirche, letzter großer Umbau von 1708, Putzbau mit geradem Ostschluss, hohem Walmdach und turmartigem Dachreiter mit barocker Haube, zweigeschossige Empore mit kräftigem Schiffskehlenprofil und bäuerlicher Brüstungsmalerei. Während des Kriegs wurden auch hier zwei von drei Glocken für die Rüstungsindustrie abgenommen. Abnahme der mittleren Glocke am 5.1.1942.</p> <p>www.kirche.hormersdorf.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 18:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Mitglieder des Kirchenvorstandes, Thema: Umbrüche in Baustil – Gemälde und Technik</p> <p>Kontakt: Thomas Vorberg, 03721 23427, 0152 05406420, vorbergthomas[at]gmail.com Matthias Lorenz, 03721 23247, kg.hormersdorf[at]jevlks.de</p>
<p>Erzgebirgskreis 08297 Zwönitz Hormersdorf</p> <p>Auerbacher Straße 5</p> 	<p>Heimatismuseum 2000 Einweihung des Museums im Anbau der Schule. 2007 Wiedereröffnung im ehemaligen Fabrikgebäude. 2015 Umzug in neue Räumlichkeiten. Ausstellung von Musikinstrumenten, Gemälden und Spielsachen in historisch eingerichteten Räumen.</p> <p>http://www.zwoenitz.de/stadtleben/kultur-f...</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 14:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: R. Seifert, K. H. Weisbach, Reinhard Löttsch, W. Lohr, Thema: Das Leben in einem Strumpfwirkerdorf</p> <p>Kontakt: Regine Seifert, Vors. d. EZV. und Museumsverantwortliche, 03721 23481 Reinhard Löttsch, reinhard-loetzsch[at]t-online.de</p>

Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Erzgebirgskreis, Sachsen

Legende:

 Bewirtung	 Kinderprogramm, für Kinder geeignet	 Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz
 barrierefrei	 Anreise mit ÖPNV möglich	 Projekt des Schulprogramms "denkmal aktiv"
 Parkplätze vorhanden	 Bezug auf das Jahresmotto	 Projekt der Jugendbauhütten

Der **Tag des offenen Denkmals[®]** ist die größte Kulturveranstaltung Deutschlands. Seit 1993 wird sie von der Deutschen Stiftung Denkmalschutz bundesweit koordiniert. Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz ist für das Konzept des Aktionstags verantwortlich, legt das jährliche Motto fest und stellt ein umfassendes Online-Programm sowie zahlreiche kostenlose Werbemedien zur Verfügung. Sie unterstützt die Veranstalter mit bundesweiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sowie einem breiten Serviceangebot.

Der Tag des offenen Denkmals ist der deutsche Beitrag zu den European Heritage Days. Vor Ort gestaltet wird der Tag von unzähligen Veranstaltern - von Denkmaleigentümern, Vereinen und Initiativen bis hin zu hauptamtlichen Denkmalpflegern -, ohne die die Durchführung des Tags des offenen Denkmals nicht möglich wäre. Der Tag des offenen Denkmals ist eine geschützte Marke der Deutschen Stiftung Denkmalschutz.

Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz ist die größte private Initiative für Denkmalschutz in Deutschland. Für ihre Arbeit ist die Deutsche Stiftung Denkmalschutz auf Spenden angewiesen - Helfen Sie mit, unwiederbringliche Kulturgüter zu erhalten! Mehr Informationen zur Deutschen Stiftung Denkmalschutz und Spendenmöglichkeit unter www.denkmalschutz.de.

